

COVID-19-Erhebungsblatt – Studierende

Bitte vollständig ausfüllen!

Daten Verdachtsfall:

Name	
Geburtsdatum	
E-Mail	
Telefonnummer	
Wohnadresse	
Studiengang	
Datum des Symptombeginns	
Art der Symptome	
Datum und Uhrzeit der Kontaktaufnahme mit 1450	
Anweisungen und Maßnahmen von 1450	
Datum des COVID-19-Tests	

Mögliche Kontaktpersonen an der FH JOANNEUM:

Kontakt: 48 Stunden vor Erkrankungsbeginn bis zum Letztkontakt

Kontakt: 48 Stunden vor und bis 14 Tage nach Probeentnahme bei symptomlosen Fällen

Informationen über Datenverarbeitungen in Zusammenhang mit Meldungen von COVID-19-Infektionen und -Verdachtsfällen gemäß Art. 13 und 14 DSGVO

Sehr geehrte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter! Sehr geehrte Studierende! Sehr geehrte Damen und Herren!

Die derzeitige Epidemie (Coronavirus, COVID-19) macht es notwendig, dass besondere Schritte zum Gesundheitsschutz getroffen werden. Die folgende Mitteilung der FH JOANNEUM Gesellschaft mbH, Alte Poststraße 149, 8020 Graz, als Verantwortliche für die Datenverarbeitung soll Ihnen alle notwendigen Informationen gem. Art 13 sowie Art 14 DSGVO geben, die Sie brauchen, damit Ihr Recht auf Datenschutz gewahrt bleibt. In diesen Angelegenheiten können Sie mit der FH JOANNEUM Gesellschaft mbH unter datenschutz@fh-joanneum.at beziehungsweise mit deren Datenschutzbeauftragter unter dsb@fh-joanneum.at Kontakt aufnehmen.

1. Zweck der Datenverarbeitung

Die Datenverarbeitung dient der Viruseindämmung und zum Schutze von Menschen, insbesondere deren Gesundheit. Dadurch wird auch ein Beitrag zur Eindämmung der Virusverbreitung geleistet. Weiters werden mit der Datenverarbeitung gesetzliche Anzeige-, Fürsorge-, Auskunft-, und Sorgfaltspflichten erfüllt. Die FH JOANNEUM erhebt und verarbeitet die von Ihnen bekannt gegebenen Daten sowie unter Umständen folgende weitere Datenkategorien:

Namen, Alter, Kontaktpersonen, Aufenthaltsorte und -zeiten, Verdachtsmomente, Infektionsstatus, Organisationseinheit, Studiengang, Jahrgang, Kontaktdaten, Art der Kontakte, Symptome, DATENKATEGORIEN Ergänzen.

Wir verarbeiten Ihre Daten aufgrund

- der Erfüllung arbeits- und sozialrechtlicher Pflichten iSv Art 9 Abs 2 lit b DSGVO in Verbindung mit arbeitsrechtlichen Fürsorgepflichten (insbesondere dem Arbeitsschutzgesetz)
- auf der Grundlage von Art 9 Abs 2 lit i DSGVO in Verbindung mit 3 Abs 1 Z 5 Epidemiegesetz (Verpflichtung zur Anzeige von Verdacht- und Infektionsfällen an die Behörde)
- auf der Grundlage von Art 9 Abs 2 lit i DSGVO in Verbindung mit § 5 Epidemiegesetz (Auskunftspflicht an Behörden)

- auf der Grundlage von Art 9 Abs 2 lit i DSGVO in Verbindung mit § 10 Abs 2 DSG (Datenübermittlung an Verantwortliche des öffentlichen Bereichs und Hilfsorganisationen im Katastrophenfall)

Soweit keine Gesundheitsdaten iSv Art 9 Abs 1 DSGVO verarbeitet werden:

- auf der Grundlage von Art 6 Abs 1 lit f DSGVO, dem berechtigten Interesse einerseits in der Reduzierung von Ihren Gesundheitsrisiken am Arbeitsplatz bzw. am Studienplatz (berechtigtes Interesse von ArbeitnehmerInnen und Studierenden) und andererseits allgemein in der Eindämmung der Infektionsverbreitung (berechtigtes Interesse der Allgemeinheit)

2. Verpflichtung zur Datenbereitstellung und Folgen der Nichtbereitstellung

Jede Mitarbeiterin/jeder Mitarbeiter, jede Studierende/jeder Studierende ist verpflichtet, bei Verdacht auf eine COVID-19-Erkrankung beziehungsweise bei COVID-19-Erkrankung sich unverzüglich an info_covid19@fh-joanneum.at zu melden. Ein vorsätzliches Verschweigen kann eine Entlassung beziehungsweise allenfalls eine Auflösung des Studienvertrages rechtfertigen. Gleiches gilt für den Fall einer wahrheitswidrigen Antwort auf eine konkrete Frage nach einem Aufenthalt in einem Gefahrengebiet oder nach dem Kontakt mit einer infizierten Person.

3. Dauer der Verarbeitung

Die von Ihnen verarbeiteten Daten werden mindestens für die Dauer der Maßnahmen bzw. die Abklärung des Verdachtsmomentes verarbeitet, dies ab dem Zeitpunkt der Erfassung Ihrer Daten. Längstens erfolgt die Datenverarbeitung bis zum Ende der Epidemie.

4. Übermittlungsempfänger

Die Daten werden im notwendigen Ausmaß den nachfolgend genannten Empfängern übermittelt.

- Zuständige Gesundheitsbehörden
- Arbeitsmedizin
- Kontaktpersonen: unter besonderen Umständen und nur nach sorgfältigster Abwägung im Einzelfall unter Beiziehung des Datenschutzbeauftragten

5. Quelle der Daten

Neben den Daten, die Sie uns im Zuge der Meldung übermitteln, können Ihre Daten auch von der Gesundheitsbehörde an die FH JOANNEUM gemeldet werden. Weiters ist es möglich, dass wir Ihre Daten von anderen Personen, insbesondere möglichen Kontaktpersonen, im Zuge der Abklärung von Verdachts- und Infektionsfällen erhalten. Sie werden im Fall gesondert informiert. Diese Datenquellen sind nicht öffentlich zugänglich.

6. Sonstige Betroffenenrechte

Sie haben das

- Recht auf Auskunft über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten,
- Recht auf Berichtigung oder Löschung oder auf Einschränkung der Verarbeitung,
- Recht auf Datenübertragbarkeit,
- unter bestimmten Umständen das Recht auf Widerspruch,

welches bei der FH JOANNEUM Gesellschaft mbH, Alte Poststraße 149, 8020 Graz, datenschutz@fh-joanneum.at als verantwortliche Datenverarbeiterin beziehungsweise deren Datenschutzbeauftragter unter dsb@fh-joanneum.at geltend gemacht werden kann.

Sie haben auch

- das Recht auf Beschwerde

welches bei der Österreichische Datenschutzbehörde, Barichgasse 40-42, 1030 Wien, Telefon: +43 1 52 152-0, E-Mail: dsb@dsb.gv.at als zuständige Aufsichtsbehörde einzubringen wäre.